



EINWEISUNG IN NEUE SEGELFLUGZEUGE

- Theoretisches Vertrautmachen - Umschulungs - Checkliste

Beantworte die folgenden Fragen unter Zuhilfenahme des Flug- und Betriebshandbuches:

ALLGEMEINE ANGABEN:			
Name des Piloten:		Datum:	
Flugzeugmuster:		Kennzeichen:	D -

GESCHWINDIGKEITSBEREICHE:					
Windenstart:		<i>km/h</i>	Flugzeugschlepp:		<i>km/h</i>
Manövergeschwindigkeit:		<i>km/h</i>	Ausgefahrene Luftbremsen:		<i>km/h</i>
Höchstgeschwindigkeit Vne:		<i>km/h</i>	Bei Wölbklappen:		<i>km/h</i>

BELADUNG:					
Leermasse:		<i>kg</i>	Maximale Zuladung:		<i>kg</i>
Minimale Zuladung:		<i>kg</i>			<i>kg</i>
Ballast bei Deinem Gewicht:		<i>kg</i>	Maximale Abflugmasse:		<i>kg</i>

BEI WASSERBALLAST:					
Maximale Ballastmenge:		<i>Liter</i>	Mindestgeschw. bei max. Ballast:		<i>km/h</i>
Zulässiger Wasserballast bei Deinem Gewicht:					<i>Liter</i>

KUNSTFLUGZULASSUNG:					
Figuren:					
Belastungsgrenzen: + <i>g</i> bis - <i>g</i>					

Wie betätigt man den Haubennotabwurf ?

.....

Wie hoch ist die Anfluggeschwindigkeit (gelbe Marke) bei ruhigem Wetter ? *km/h*

Wie groß ist das beste Gleitverhältnis ? 1 : bei *km/h*

Wie groß ist das minimale Sinken ? *m/s* bei *km/h*

Nenne die Gleitzahl - bei 110 km/h : - bei 130 km/h :

Wie groß ist die Maximalgeschwindigkeit für das Ausfahren der Luftbremsen ? *km/h*

Wie ist die Überziehgeschwindigkeit bei Deinem Gewicht ? *km/h*

Empfohlenen Gegenmaßnahmen zum Beenden des Abkippens bzw. Trudelns !

.....
Wie bzw. wo wird die Radbremse betätigt ?

Sonstige Besonderheiten ?

Praktisches Vertrautmachen mit einem neuen Segelflugzeugmuster

Hinweise des Referates Flugsicherheit des DAeC

1. Montage / Demontage

- Musterbedingte Besonderheiten erklären
- Achtung: Ruderanschlüsse

2. Sitzprobe

- Richtige Position (Pedale / Rückenlehne / Kissen)
- Fallschirm / Anschnallgurte
- Horizontbild

3. Instrumente

- Anordnung
- „Neue“ Instrumente erklären

4. Bedienelemente

- Haubennotabwurf
- Bremsklappen (Position / Kräfte / Lastigkeitsänderung)
- Fahrwerk (Vorsicht)
- Wölbklappen / Wasserballast-Hebel
- Ausklinkvorrichtung (Position)
- Bremse
- Lüftung

Bemerkung:

Bereits vor dem ersten Flug sollte man sich am Boden mit allen Handgriffen und Bedienungsabläufen eingehend vertraut machen, so daß es im Fluge unter Streß nicht zu Verwechslungen kommen kann.

Einweisungsflüge:

- ⇒ Startarten (evtl. mit Seitenwind)
- ⇒ Kreiswechselflüge mit verschiedenen Querlagen
- ⇒ Rollübung
- ⇒ Schnellflug
- ⇒ Langsamflug (ausreichende Höhe !! Luftraumbeobachtung !!)
- ⇒ Überziehen und Abkippen im Geradeaus- und Kurvenflug
- ⇒ Slip
- ⇒ Ziellandungen